

Das Wiedersehen

3 years after

Von Mugiwara-no-Mivi

Kapitel 5: unerwartete Wendung

Kapitel 5: unerwartete Wendung

"Sasuke! Wie kannst...!", Naruto wurde abrupt unterbrochen. "Tut mir wirklich Leid euer Gespräch beenden zu müssen..", sagte Orochimaru hämisch.

"Aber ich habe heute hier noch eine Menge vor!"

Daraufhin erhob er seinen rechten Arm und signalisierte seinen Shinobis, dass es Zeit für den Angriff sei. Die Armee des San-Nin stürmte auf Konoha zu, dessen Ninjas griffen ihrerseits ebenfalls an.

Naruto, der sich ohne Umschweife um Sasuke kümmern wollte, wurde von Kimimaro aufgehalten. "Bevor du zu Sasuke-sama kannst, musst du erstmal an mir vorbei!"

"Ich habe weder Zeit noch Lust mich mit dir zu beschäftigen!", schrie Naruto aufgebracht. "Tja. Ich lasse dir aber keine andere Wahl!"

Ob Naruto nun wollte oder nicht, Sasuke musste er fürs erste vergessen.

Besagter stand am Rande des Geschehens und betrachtete alles ungerührt. Er machte keinerlei Anstalten einzugreifen. Diejenigen Ninjas, die sich trotzdem auf irgendeine Weise zu ihm durchkämpften, streckte er mit einem Schlag nieder.

Die Schlacht dauerte jetzt schon mehrere Stunden und auf keiner der beiden Seiten gab es auch nur einen Gedanken ans Aufgeben.

Naruto war immer noch mit Kimimaro beschäftigt. Der Blondschof musste sich eingestehen, dass er sein Gegenüber unterschätzt hatte. Dieser verfügte nämlich über ein besonderes Kekkaï Genkai. Er konnte beliebig Knochen aus seinem Körper sprießen lassen und sie als Waffen verwenden. Ebenso trug auch er ein Juin und konnte so sein Chakra um ein Vielfaches steigern. Beide Kontrahenten waren schon ziemlich erschöpft und so griff Kimimaro zu seinem letzten Trumpf. Er transformierte sich in den Zustand 2. Als Naruto ihn so sah erinnerte er sich wieder an seinen Kampf mit Sasuke damals im Tal des Endes. Auch Sasuke hatte sich in ein merkwürdiges Wesen verwandelt.

"Der Typ also auch.", flüsterte Naruto. Kimimaro stürzte sich auf Naruto. Dieser versuchte jedem Schlag auszuweichen, doch einer traf ihn so hart, das er gegen eine Felswand geschleudert wurde. Langsam rappelte er sich wieder auf und sah Kimimaro, der sich ihm näherte.

"OK Naruto! Dann ist es jetzt wohl Zeit für ein Rasengan, dass sich gewaschen hat!", sagte er zu sich selbst.

Zuerst schuf er ein paar dutzend Doppelgänger, mit denen sich der Oto-Nin erst einmal beschäftigen konnte und während das geschah formte Naruto seine Attacke. Nachdem Kimimaro alle Duplikate beseitigt hatte blickte er auf den Konoh-Nin.

"Was soll das denn werden?! Ich hab echt keinen Bock mit dir Ball zu spielen!", sagte Kimimaro spöttisch.

"Denkt du nur was du willst!" Mit diesen Worten griff er Kimimaro an. Dieser lächelte schon siegessicher, da er Narutos Schlag ausweichen konnte. Doch sein Grinsen verzog sich schnell wieder, als er durch die Wucht der Attacke weggeschleudert wurde und bewusstlos liegen blieb.

"Ha! Unterschätz niemals einen zukünftigen Hokage!", rief Naruto triumphierend.

"So. Und jetzt zu dir Sasuke!"

Sasuke stand nach wie vor außerhalb und blickte ohne jede Regung auf das Schlachtfeld. Plötzlich sah er eine Gestalt auf sich zukommen.

Nach einem kurzen Moment erkannte er in ihr Orochimaru.

"Hast du keine Lust mehr zu kämpfen?", fragte der Uchiha.

"Ich gönne mir nur mal eine kurze Pause. Und ganz nebenbei einen neuen Körper!", lachte die Schlange.

Sasuke zuckte unmerklich zusammen. "Es ist also so weit.", murmelte er unhörbar.

Er hatte sich mehr oder weniger damit abgefunden, Orochimaru seinen Körper zu überlassen.

Der San-Nin stellte sich Sasuke gegenüber. Er hatte gerade mit dem Ritual begonnen, als plötzlich Naruto und Sakura, die sich ebenfalls hat durchkämpfen können, angerannt kamen. Als die beiden sahen, was Orochimaru gerade vorhatte stürzte sich Naruto auf ihn und Sakura auf Sasuke.

Der San-Nin tobte vor Wut. "Ihr miesen kleinen Ratten! Wir könnt ihr es wagen mich zu stören!"

Sakura redete auf Sasuke ein, der still auf dem Boden hockte. "Sasuke hör mir zu. Du brauchst Orochimaru nicht. Wenn du auf diese Weise Macht bekommst gehst du den selben Weg wie Itachi, das darfst du nicht!"

Bei diesen Worten sah Sasuke erschrocken auf. Er erinnerte sich daran, wie ihm sein Vater einst gesagt hat, dass er dem Pfad seines Bruders nicht folgen solle. Plötzlich wurde ihm sein törichtes Verhalten vor Augen geführt. "Wie konnte ich nur so einfältig und naiv sein!", sagte er.

"Hey du Angsthase!" Sasuke blickte auf und sah in das lächelnde Gesicht von Naruto.

"Ich weiß, dass deine Rache für dich sehr wichtig ist, aber wie Sakura schon sagte: du brauchst die Kraft dieses Schlangendeppens nicht. Wir werden dir helfen. Und was du alleine nicht schaffst, das schaffen wir dann zusammen [danke Xavier Naidoo *grins*] Naruto hielt seinem Freund seine Hand hin und dieser ergriff sie ohne zu zögern.

Danach legte noch Sakura ihre Hand dazu.

"Na bitte!", sagte Naruto "Team Nr. 7 wäre wieder komplett."